Anlage 3

14
143/2

.12.2011
Herr Vogelheim
22005
Herr Peusmann
25020

26 Gebäudewirtschaft
15. Dez. 2011

26

26 Gebäudewirtschaft
262/4 FM-Dienste
16. Dez. 2011

Kostenberechnung zur Maßnahme „Neubau Kita Elzstraße 8"

RPA-Nr.: KOB2011/2187

Kosten vor Prüfung:	1.957.159,44 €, netto;	2.329.019,73 €, brutto
Kosten nach Prüfung:	1.960.000,- €, netto;	2.332.400,- €, brutto

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesamtmaßnahme wird in den Unterlagen schlüssig dargestellt. Die TGA-Pläne sind nicht von der Projektleitung mitgezeichnet.

Es handelt sich um einen Neubau. Die in den Energieleitlinien geforderte Unterschreitung des Primärenergiebedarfs um 20% gegenüber der EnEV wird nicht erreicht. Eine Befreiung von der Verpflichtung zur Anwendung des Erneuerbaren-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) von 63 liegt vor.

Es wird empfohlen die Planung mit einer verbindlichen Kostenvorgabe in Höhe 1,96 Mio. €, netto, ohne Berücksichtigung der Einsparpotentiale, fortzuführen.

Bauwerk - Baukonstruktion

Die Türbreiten sollten an die Vorgaben zur Barrierefreiheit angepasst werden und als Normtüren ausgeführt werden.

Die Brüstungshöhen der Fenster in den Garderoben im OG sollten so angepasst bzw. erhöht werden, dass ausreichend Platz für die Garderobe der Kinder vorhanden ist.

Die Brüstungshöhen im Bereich der Kindertoiletten sollten auch bei Ornamentverglasung oder Folierung wegen des nach wie vor durchscheinenden Erscheinungsbildes der Kinder auf 2,0m erhöht werden.

Es wird empfohlen rechtzeitig zwischen Küchenplaner und Architektur die Abstimmung, ob Armaturen im Öffnungsbereich der Fenster liegen, herbeizuführen.

Die Ausführung von Glasbrüstungen in einer KiTa erscheint weder vom Reinigungsaufwand bei Nutzung von Kindern noch bzgl. der optischen Gefahrenwahrnehmung der Kleinkinder angemessen.

Bauwerk – Technische Anlagen

Anstelle des in der Energiecheckliste aufgeführten regulierbarem außenliegenden Sonnenschutzes sind Vorhänge vorgesehen.

Eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung für die Solaranlage unter Berücksichtigung der eingesparten Energiekosten, den Wartungs- und Betriebskosten wurde nachgeliefert. Eine Stellungnahme der Projektleitung zur Wirtschaftlichkeit der Solaranlage, auch unter Berücksich-

tigung der CO2-Einsparung und der Alterung der Zellen liegt bisher nicht vor. An Hand der eingereichten Unterlagen amortisiert sich die Anlage (ohne evtl. Defekte) nach 20 Jahren.

Folgende Einsparpotentiale können noch genutzt werden:

- Bei Ersatz der Glasbrüstungen durch Stahlgeländer ist ein Einsparpotential von bis zu 36 T €, brutto zu erreichen.

Kosten der Kostengruppen 100 (Grundstück) und 600 (Ausstattung und Kunstwerke) werden nicht angegeben. Zur Vorlage in den jeweiligen Ausschüssen sollen die gesamten Projektkosten angegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

26
262/11

02.02.2012
Herr Heimann
20637
120202_Stellungnahme 262,11 an RPA zum Kommentar KB.doc

1. Schreiben an: ab: 15.02.2012

14

Kostenberechnung Neubau Kindertagesstätte Elzstraße 8
RPA Nr.: KOB2011/2187

Zu Ihrem Schreiben vom 16.12.2011 nimmt 262/11T2 wie folgt Stellung:

Das RPA hat der Maßnahme zugestimmt und die Kostenberechnung genehmigt.
Die Hinweise des RPA werden vollumfänglich umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Engelbert Rummel

2. 261/0 mit der Bitte um Mitzeichnung 9.2.12

3. Durchschriften erhalten:

261/0
26/1

4. z. Vg. 13.2.12

262/11 6/2/12